

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Gemeinderates Siedenburg

am Donnerstag, dem 03.11.2016 - 19:00 Uhr - im Deutschen Haus, Manfred Block, in Siedenburg.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

- P. 1: Eröffnung der Sitzung
- P. 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- P. 3: Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder
Drucks.-Nr. 08/16
- P. 4: Feststellung der Fraktionen und Gruppen
Drucks.-Nr. 12/16
- P. 5: Beschluss über den Verzicht auf den Verwaltungsausschuss
Drucks.-Nr. 09/16
- P. 6: Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters
 - a) Geltung der bisherigen Geschäftsordnung für das Wahlverfahren
 - b) Feststellung der Vorschlagsberechtigung
 - c) Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters
Drucks.-Nr. 10/16
- P. 7: Feststellung der Tagesordnung
- P. 8: Erlass einer Geschäftsordnung
Drucks.-Nr. 11/16
- P. 9: Wahl der stellvertretenden Bürgermeister
Drucks.-Nr. 13/16
- P. 10: Bildung von Ausschüssen
Drucks.-Nr. 14/16
- P. 11: Beschluss nach § 106 Abs. 1 Satz 1 NKomVG; Bestimmung des Vertreters des Gemeindedirektors
Drucks.-Nr. 15/16
- P. 12: Ehrung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder
- P. 13: Bericht des Gemeindedirektors
- P. 14: Anträge und Anfragen
- P. 15: Einwohnerfragestunde

Vor Beginn der Sitzung erläutert der bisherige Gemeindedirektor Rainer Ahrens kurz das Verfahren zur Sitzungsleitung während der konstituierenden Sitzung. Bis der Bürgermeister gewählt ist, leitet er als das älteste dazu bereite Ratsmitglied die Sitzung. Dies ist Herr Henry Gerdes. Weiterhin begrüßt er die zahlreichen Zuhörer sowie die Vertreterin der Presse. Herr Gerdes erklärt sich bereit, die Leitung der Sitzung als Altersvorsitzender zu übernehmen.

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

P. 1: Eröffnung der Sitzung

Herr Henry Gerdes eröffnet als Altersvorsitzender die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Siedenburg um 19:30 Uhr im Deutschen Haus von Manfred Block in Siedenburg.

P. 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Altersvorsitzender Gerdes stellt fest, dass alle Mitglieder anwesend sind. Der Gemeinderat ist damit beschlussfähig.

Weiter stellt er fest, dass die Ladung zur Sitzung des Gemeinderates ordnungsmäßig erfolgt ist. Der Rat wurde per E-Mail vom 25.10.2016 einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 27.10.2016 in der Sulinger Kreiszeitung bekannt gemacht.

P. 3: Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder

Verpflichtung:

Der bisherige Bürgermeister Herr Arnold Runge belehrt die Ratsmitglieder über ihre Pflichten und verpflichtet sie wie folgt durch Handschlag:

„Aufgrund des § 103 NKomVG werden Sie nach erfolgter Pflichtenbelehrung von mir förmlich verpflichtet Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.“

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Herr Runge belehrt die Ratsmitglieder über ihre Pflichten anhand der Niederschrift über die Pflichtenbelehrung und Verpflichtung. Anschließend verpflichtet der bisherige Bürgermeister Herr Arnold Runge die Ratsmitglieder wie folgt durch Handschlag: „Aufgrund des § 103 NKomVG werden Sie nach erfolgter Pflichtenbelehrung von mir förmlich verpflichtet Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.“

Alle Ratsmitglieder unterschreiben die Niederschrift über die Pflichtenbelehrung und Verpflichtung.

P. 4: Feststellung der Fraktionen und Gruppen

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt fest, dass folgende Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat gebildet werden:

Die gewählten Ratsmitglieder des Wahlvorschlages der Wählergemeinschaft bilden die Fraktion der Wählergemeinschaft mit 11 Mitgliedern.

Fraktionsvorsitzender ist Ratsmitglied Detlef Metzloff, stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Ratsmitglied Steffen Gerdes.

Beratungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 12/16

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Herr Metzloff hat mit Schreiben vom 28.10.2016 die Bildung einer Fraktion angezeigt und teilt mit, dass er Fraktionsvorsitzender ist. Seine Stellvertretung übernimmt Herr Steffen Gerdes.

P. 5: **Beschluss über den Verzicht auf den Verwaltungsausschuss**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach § 104 NKomVG, dass für die Dauer der Wahlperiode des Rates kein Verwaltungsausschuss gebildet wird.

Beratungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 09/16

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Nachdem Herr Ahrens die Rechtslage erläutert hat, erklärt Herr Metzloff, dass man sich im Vorfeld bereits geeinigt hat, auf die Bildung eines Verwaltungsausschusses zu verzichten.

P. 6: **Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters**

- a) Geltung der bisherigen Geschäftsordnung für das Wahlverfahren**
- b) Feststellung der Vorschlagsberechtigung**
- c) Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters**

Beschluss:

a) Der Gemeinderat beschließt, für das Verfahren zur Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters die bisherige Geschäftsordnung des Rates Siedenburg vom 16.11.2011, zuletzt geändert am 08.03.2012, anzuwenden.

Beratungsergebnis: einstimmig

b) Da der Gemeinderat beschlossen hat nach § 104 Satz 1 NKomVG, für die Dauer der Wahlperiode des Rates vom 01.11.2016 bis zum 31.10.2021 keinen Verwaltungsausschuss zu bilden, stellt er fest, dass für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters alle Ratsmitglieder vorschlagsberechtigt sind.

Beratungsergebnis: einstimmig

c) Der Gemeinderat wählt nach § 105 Satz 1 und 3 NKomVG auf Vorschlag des Ratsmitgliedes Anja Böhne Herrn Detlef Metzloff zum Bürgermeister.

Wahlergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 10/16

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Herr Ahrens weist auf den Ablauf der Wahl hin und erklärt, dass für die Wahl des Bürgermeisters bestimmte Regeln anzuwenden sind. Hierzu sollte u.a. die Geschäftsordnung mit ihrem Regelungsinhalt herangezogen werden. Da es aber noch keine neue Geschäftsordnung gibt, bzw. diese erst noch unter TOP 8 beschlossen werden muss, sollte die bisherige für das Wahlverfahrens angewendet werden.

Altersvorsitzender Henry Gerdes verliert die Sachverhalte der Beschlussvorlage zu den Punkten a) bis c) und lässt über jeden einzelnen Punkt abstimmen. Zum Punkt c bittet er um Vorschläge für die Wahl zum Bürgermeister. Frau Böhne schlägt Herrn Metzloff vor. Dieser wird einstimmig gewählt. Herr Metzloff nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Herr Gerdes gibt die Sitzungsleitung an Bürgermeister Metzloff ab.

P. 7: Feststellung der Tagesordnung

Herr Bürgermeister Metzloff stellt die Tagesordnung fest.

Die Ratsmitglieder erheben keine Einwendungen gegen die Einladung wegen Form, Inhalt und Ladungsfrist.

P. 8: Erlass einer Geschäftsordnung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Geschäftsordnung für den Gemeinderat und die Ratsausschüsse in der vorliegenden Fassung.

Beratungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 11/16

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Herr Ahrens weist auf die Beschlussvorlage hin und erläutert, dass nach jeder Wahlperiode Änderungen in die neu zu beschließende Geschäftsordnung eingepflegt werden. Diese Anpassungen erfolgten nach der Mustergeschäftsordnung des Nds. Städte- und Gemeindebundes, die nach den Vorgaben des NKomVG erstellt wurde. Die Geschäftsordnung wurde den Ratsmitgliedern übersandt.

P. 9: Wahl der stellvertretenden Bürgermeister

Beschluss:

Der Gemeinderat wählt gemäß § 105 Abs. 4 NKomVG aus der Mitte des Rates folgende stellvertr. Bürgermeister:

1. stellv. Bürgermeister: Ratsmitglied Steffen Gerdes

Wahlergebnis: einstimmig

2. stellv. Bürgermeister: Ratsmitglied Thomas Bückmann

Wahlergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 13/16

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Herr Metzloff bittet um Vorschläge für die Wahl der stellvertretenden Bürgermeister.

Herr Knoop schlägt Herrn Steffen Gerdes als 1. stellv. Bürgermeister vor. Herr Gerdes wird einstimmig gewählt, nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Herr Steffen Gerdes schlägt sodann Herrn Bückmann als 2. stellv. Bürgermeister vor. Dieser wird einstimmig gewählt, nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

P. 10: Bildung von Ausschüssen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, zur Vorbereitung seiner Beschlüsse keine Fachausschüsse zu bilden.

Beratungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 14/16

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Herr Ahrens erklärt, dass nach § 71 NKomVG die Möglichkeit besteht, Ausschüsse zur Vorbereitung der Beschlüsse des Rates zu bilden.

Nach kurzer Diskussion wird von den Ratsmitgliedern die Auffassung vertreten, keine Fachausschüssen zu bilden, da die vergangene Legislaturperiode gezeigt hat, dass man durchaus auf die Bildung von Fachausschüssen verzichten kann.

P. 11: Beschluss nach § 106 Abs. 1 Satz 1 NKomVG; Bestimmung des Vertreters des Gemeindedirektors

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt nach § 106 Abs. 1 Satz 1 NKomVG für die Dauer der Wahlperiode, dass dem Bürgermeister nur der Vorsitz im Rat und die repräsentative Vertretung der Gemeinde obliegen.

Beratungsergebnis: einstimmig

2. Der Gemeinderat ernennt den Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Gemeindedirektor für die Dauer der Wahlperiode des Rates vom 01.11.2016 bis zum 31.10.2021.

Beratungsergebnis: einstimmig

3. Der Gemeinderat beschließt die allgemeine Vertreterin des Samtgemeindebürgermeisters Stefanie Backhaus mit der Vertretung des Gemeindedirektors zu beauftragen. Frau Backhaus ist unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer der Wahlperiode des Rates vom 01.11.2016 bis zum 31.10.2021 zur stellv. Gemeindedirektorin zu ernennen.

Beratungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 15/16

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Herr Ahrens legt dar, dass auch für Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden nach dem NKomVG grundsätzlich die Eingleisigkeit vorgesehen ist. Hinsichtlich der Erfüllung der Verwaltungsaufgaben kann der Rat aber wählen, ob sie beim Bürgermeister bleiben oder ein Gemeindedirektor berufen wird. In der Beschlussvorlage wurden die möglichen Konstellationen dargestellt. Früher wurde automatisch der Samtgemeindebürgermeister Gemeindedirektor. Das ist jetzt nicht mehr vorgeschrieben. Der Beschlussvorschlag wurde so abgefasst, wie die Regelung bisher war.

Herr Metzloff teilt mit, dass er die Verwaltungsaufgaben nicht wahrnehmen möchte. Er schlägt vor, es bei der bisherigen Regelung zu belassen.

Nach Beschlussfassung werden die Ernennungsurkunden unterzeichnet und Herrn Ahrens überreicht. Die Urkunde von Frau Backhaus wird dieser nach deren Genesung überreicht.

P. 12: Ehrung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Herr Metzloff und Herr Ahrens verabschieden die anwesenden ausgeschiedenen Ratsmitglieder Kiriakos Parashu und Nils Ruröde für jeweils 5 Jahre im Rat, Herrn Rainer Sauer für 2 Jahre im Rat und Herr Arnold Runge für 25 Jahre im Rat.

Besonders wird die langjährige Ratsmitgliedschaft von Arnold Runge hervorgehoben und gewürdigt, der bis zum Beginn dieser Sitzung auch das Amt des Bürgermeisters inne hatte.

Die ausscheidenden Ratsmitglieder werden mit einer Dankesurkunde, die jeweils verlesen wird, und einem kleinen Präsent verabschiedet.

P. 13: Bericht des Gemeindedirektors

Gemeindedirektor Ahrens berichtet über die Ausführung der Beschlüsse der 16. Sitzung des Rates Siedenburg vom 23.08.2016. Eine Genehmigung des Protokolls durch den neuen Rat unterbleibt. Sollten Fehler vorhanden sein, bittet er um eine Mitteilung.

13.1 Übersendung Unterlagen an Ratsmitglieder

Herr Ahrens weist auf die Praxis hinsichtlich der Übersendung von Unterlagen an Ratsmitglieder hin und bittet, eine Liste mit den Kontaktdaten zu ergänzen und zurück zu geben.

Bericht des Bürgermeisters**13.2 Ortstermin Schützenhaus Siedenburg**

Herr Metzloff teilt mit, dass eine Einladung des Schützenvereins Siedenburg vorliegt, um bei einem Ortstermin die aus Sicht des Schützenvereins maroden sanitären Anlagen des Schützenhauses zu besichtigen. Der Verein bittet um eine Bezuschussung der Maßnahme, daher werden alle Ratsmitglieder um eine Teilnahme gebeten.

13.3 Jubiläen

Herr Metzloff teilt mit, dass zukünftig bei familiären Anlässen wie Geburtstagen und Hochzeiten nur noch ein Ratsmitglied der Gemeinde anwesend sein wird. Das Thema wird auch noch auf Samtgemeindeebene in der Bürgermeisterrunde diskutiert, da auch in anderen Gemeinden berufliche und zeitliche Probleme bestehen, Ratsmitglieder für eine Teilnahme zu finden.

13.4 „Unser Dorf hat Zukunft“

Herr Metzloff weist auf eine Informationsveranstaltung am 09.11.2016 im Rathaus Twistringen hin, bei der die Arbeit der Siedenburger Arbeitsgemeinschaft „Unser Dorf hat Zukunft“ vorgestellt werden soll. Frau Focke hat ihre Teilnahme zugesagt.

13.5 Immobilie Schacht

Herr Metzloff bemängelt die enttäuschende Beteiligung der Bürger bei der Entrümpelung der erworbenen Immobilie Mühlenstraße 2 (ehem. Schacht / Bergolte). Es seien nur sehr wenige Helfer an den vier vergangenen Terminen anwesend gewesen. Hier wünscht sich Herr Metzloff eine regere Beteiligung – das Gebäude sei schließlich für alle Einwohner erworben worden um den Ort attraktiv zu gestalten.

Die nächsten Termine sind für den 18. und 19.11.2016 angesetzt worden.

Am 14.12.2016 wird zu einer Informationsveranstaltung der Arbeitsgruppe in die Räumlichkeiten des DRK eingeladen.

P. 14: Anträge und Anfragen

Keine Anträge und Anfragen.

P.15: Einwohnerfragestunde

Es wird gefragt, ob es angedacht ist, die Email-Adressen aller Ratsmitglieder auf der Homepage zu veröffentlichen um direkt mit einer Ratsfrau oder einem Ratsherrn in Kontakt zu treten. Herr Ahrens teilt mit, dass dies zurzeit nicht vorgesehen ist. Anfragen per Mail, die über die offizielle Adresse der Samtgemeinde (kontakt@siedenburg-online.de) an einzelne Ratsmitglieder gesandt werden, werden vom zentralen Schreibbüro direkt weitergeleitet.

Es wird von Seiten der Verwaltung überprüft, ob eine direkte Weiterleitung praktikabel und datenschutzrechtlich möglich ist.

Nils Ruröde möchte den Sachstand für die Sanierung der Brücke bei der Schule in Erfahrung bringen. Herr Ahrens erläutert, dass derzeit immer noch kein Angebot für die Sanierung vorliegt, obwohl von der Verwaltung mehrfach auf die Abgabe gedrängt wurde. Somit steht zu erwarten, dass der Sanierungsauftrag wohl nicht an ein Unternehmen in der Gemeinde Siedenburg vergeben wird.

Ein Bürger fragt an, wie weit die Versorgung mit schnellem Internet fortgeschritten ist. Hierzu führt Herr Ahrens aus, dass es weiterhin die Zielvorgabe gibt, im Jahr 2018 flächendeckend im Landkreis Diepholz Breitband einzuführen.

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Metzloff
Bürgermeister

Ahrens
Gemeindedirektor

Schulz
Protokollführer